

LOKALES SCHMITTEN

## Sieger des Ideenwettbewerbs der Bürgerstiftung Schmittgen gekürt

Von **Michèle Götz** vor 18 Stunden

Jetzt teilen:



Insgesamt 3000 Euro haben die diesjährigen Sieger des Ideenwettbewerbs der Bürgerstiftung Schmittgen für ihre Projekte erhalten. Ausgezeichnet wurden die Interessensgemeinschaft Ortsarchiv Oberreifenberg, die Umweltpaten Schmittgen, die Schmittgener Kindergärten und themenbezogene Filmabende in Zusammenarbeit mit Literaturdozenten im Seniorenzentrum.



Der Stiftungsratsvorsitzende Bernhard Eschweiler (Vierter von links) von der Bürgerstiftung Schmittgen stellt am Neujahrsempfang die diesjährigen Sieger des Ideenwettbewerbs im Bassenhaimer Palais vor. Foto: Götz

Jetzt teilen:



SCHMITTEN - In einem besonders stimmungsvollen Rahmen stellte Bernhard Eschweiler im Bassenhaimer Palais in Oberreifenberg die diesjährigen Sieger des Ideenwettbewerbs der Bürgerstiftung Schmittgen vor. Insgesamt wurden zehn Anträge eingereicht, davon waren einige jedoch noch nicht ausgereift beziehungsweise umsetzbar.

Rundum überzeugt hat die Idee der Interessengemeinschaft Ortsarchiv Oberreifenberg unter der Führung von Susanne Eckermann, Karl Breitung, Peter Dorn, Bernhard Kärtner und Peter Schneikert, die 1 500 Euro für die Beschaffung von Archivmaterial und Software erhalten. "Das sind richtige Reifenberger", sagte der Vorsitzende der Bürgerstiftung Schmitten, "die sogar herausgefunden haben, wer der Maler der Fresken im Palais war". Besonders schätzte Eschweiler, dass die Interessengemeinschaft ihre wertvollen historischen Dokumente der Öffentlichkeit im Pfarrhaus vorstellen wollen, Vorträge und Diskussionsrunden planen. Eschweiler's Stellvertreter Uwe Appel wird zudem das notwendige Mobiliar stiften. Für die zweite Idee gab es erst zwei getrennte Vorschläge, die aber wunderbar zusammen passen. An die Umweltpaten Schmitten (Umpas) und die Schmittener Kindergärten wurde das Preisgeld von 1 000 Euro für die gemeinsame Aktion "Für ein sauberes Schmitten mit Kindern" ausgelobt. Wolfgang Dlabal und Günter Schwemlein von den Umpas und Tamara Petzoldt für die Kindergärten werden vom Preisgeld Warnwesten, Handschuhe und Müllzangen kaufen.

Die dritte Auszeichnung gab es für die "Wiederholungstäterin" Silvia Heberlein, die themenbezogene Filmabende in Zusammenarbeit mit Literaturdozenten im Seniorenzentrum Silbergrau anbieten möchte. Für Leinwand und Soundsystem erhielt sie 500 Euro.

"Es sind immer die Frauen", machte Eschweiler aufmerksam, die mit großer Initiative die Projekte umsetzen, wie zuletzt das Leyhäuschen oder das Seniorenmobil. Großes Lob kam auch von Landrat Ulrich Krebs, der betonte, dass bisher sehr viel für die Gemeinde Schmitten geleistet wurde - und das mit einem doch überschaubarem Geldbetrag. Musikalisch umrahmt wurde der Neujahrsempfang von Torsten Farnung und jungen Künstlern aus Schmitten.